



rundblick Bad Münstereifel

Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

MIT DEM
AMTSBLATT DER
STADT BAD MÜNSTEREIFEL



20. Jahrgang

Freitag, den 31. Juli 2026

Woche 31 / Nummer 30

Jede Woche frisch für Sie da!

Bad Münstereifel tanzt - Die Tanzparty für alle



Line Dance 18 Uhr: Seit kurzem bietet der Kneippverein Bad Münstereifel einen LineDance Kurs an: LineDance verbindet Bewegung, Musik und Gemeinschaft - ganz ohne feste Tanzpartner. Die Kursleiterin Silvia Mühlhan bringt ihre schönsten Choreografien mit. Hier kann jede und jeder mitmachen!

Discofox um 19 Uhr: Der beliebte Paartanz ist für jedes Alter geeignet - ob mit Partner oder der besten Freundin!

Einfach im Schnupperkurs Spaß haben!

Latin-Tanzparty (20 bis 22 Uhr): Für alle, die Salsa und Bachata kennenlernen wollen oder schon kennen! Andrea und Pepe von der Tanzschule Schumacher zeigen die Grundschrirte und bringen Latin-Feeling Pur mit!

Freitag, 31. Juli, 8 bis 22 Uhr
Ort: Open-Air vor dem Gymnasium Bad Münstereifel

Eintritt kostenfrei

Infos unter E-Mail: info@kultiwirt-bam.de

Bei schlechtem Wetter auf der Burg, fünf Minuten Fußweg vom Gymnasium.

Veranstalter: Stephan Siemens für KultiWIRT

Andrea und Pepe. Foto: Tanzschule Schumacher

Die Latin-Tanzparty von KultiWIRT im März war ausverkauft - jetzt rocken wir den Salzmarkt vor dem Gymnasium!

Kostenfrei am Freitag, 31. Juli. Es ist Platz für alle da. Für leckere Softdrinks ist gesorgt.

Hier können alle mittanzen: Jeder

Schnupperkurs dauert 30 Minuten, danach kann frei getanzt werden. Wir freuen uns, mit Silvia Mühlhan (Line Dance Kurs Kneippverein) und Andrea und Pepe von der Tanzschule Schumacher aus Euskirchen die tollsten Tanzlehrer/innen hier zu haben.

Fertiggarage + Garagentor
Carport + Gerätehaus
Große Ausstellungen - eigene Montage
Hier, jetzt, gut und günstig!

Tel. 02403 87480
info@graafen.de
www.graafen.de
Katalog Gratis!

graafen
seit 1905

Am Johannesbusch 3
53945 Blankenheim
+ Talstraße 60-68
52249 Eschweiler

LOTTIS
SOMMER-MALWETTBEWERB



Mein schönster Sommer



LUST, KREATIV ZU WERDEN?

BIST DU ZWISCHEN 4 UND 12 JAHRE ALT? DANN MALE DEIN SCHÖNSTES FERIENERLEBNIS UND SCHICKE LOTTI DEIN BILD – GEMEINSAM MIT EINEM ERWACHSENEN AUS DEINER FAMILIE.



Teilnahme ausschließlich
online unter
[rautenberg.media/
gewinnspiel](https://rautenberg.media/gewinnspiel)



Veranstalter: RAUTENBERG MEDIA KG,
Kasinostraße 28-30, 53840 Troisdorf.
Teilnahme nur durch Erziehungsberechtigte ab 18 Jahren.
Teilnahme kostenlos. Wohnsitz in Deutschland.
Gewinn: [2x 200 € / 4x 50 € / 6x 33 €] per Überweisung.
Vollständige Teilnahmebedingungen & Datenschutzhinweise online. Rechtsweg ausgeschlossen.

Einsendeschluss: 1.9.2026, 23:59 Uhr.

Gewinner werden nach den NRW-Ferien verlost
und per E-Mail benachrichtigt.

zu gewinnen gibt es:

- 1. Preis
2x 200 €
- 2. Preis
4x 50 €
- 3. Preis
6x 33 €

Blühende Lernorte

Tagung „Bienen machen Schule“ lädt Naturfreunde zum Entdecken ein



Am 18. und 19. September findet im Naturzentrum Nettersheim (NRW) die Tagung „Bienen machen Schule“ statt - ein eineinhalbtägiges Fachforum für alle, die Kindern und Jugendlichen die Welt der Bienen näherbringen möchten. Unter dem Motto Blühende Lernorte - wie Bienen Bildung bereichern

erwartet die Teilnehmenden ein praxisnahes Programm aus Vorträgen, Workshops und lebendigem Austausch. Bienen sind weit mehr als fleißige Bestäuber - sie sind faszinierende Lehrmeisterinnen. Wer Kinder einmal beim Beobachten eines Bienenstocks erlebt hat, weiß: Neugier, Staunen und echtes Naturverständnis lassen sich kaum besser wecken. Die Tagung „Bienen machen Schule“ greift genau dieses Potenzial auf und zeigt, wie Bienen als lebendiger Bildungsimpuls in Kita-Projekte, Unterricht und außerschulische Aktivitäten eingebettet werden können.

Praxis, Vernetzung und frische Ideen

Das Programm richtet sich an Erzieherinnen und Erzieher, Lehrkräfte, Imker*innen und alle Naturinteressierten - ob mit langjähriger Erfahrung oder ganz am Anfang. Vorkenntnisse sind

ausdrücklich nicht erforderlich. Neben Impulsreferaten aus Wissenschaft und Praxis bietet die Tagung drei Praxis-Runden mit jeweils 5 Workshops an. Themen sind dabei zum Beispiel „Wachs und Honig in Kindergarten und Grundschule“ oder „Erlebnis Garten für jung und alt - Inklusive Ideen“. Zu den Referentinnen zählen unter anderem Heike Uphoff, Bienenpädagogin am Schulbiologiezentrum Hannover, die praxisnahe Umweltbildung mit inklusivem Ansatz verbindet.

Sowie Barbara Leineweber, erfahrene Demeter-Imkerin und Fachberaterin in der Vereinigung der Waldorfkinder-gärten. Und Undine Westphal vom Mellifera-Netzwerk bringt langjährige Expertise in der Verbindung von Bienenwissen und pädagogischer Praxis mit.

Was Teilnehmende mitnehmen

Die Tagung vermittelt konkrete Projektideen und erprobte Materialien, die sich direkt im Bildungsalltag einsetzen lassen - vom Kindergarten bis zur weiterführenden Schule. Teilnehmende vergangener Tagungen berichten, dass sie auch die Möglichkeit zum Austausch schätzen. „Die gegenseitige Inspiration durch Vorträge und Gespräche ist das, was mich das ganze nächste Jahr begleiten wird“, so eine Teilnehmerin der Tagung 2025.

Anmeldung und weitere Informationen

Die Plätze sind begrenzt. Anmeldung und vollständiges Programm auf: www.mellifera.de/tagungbms26 Rückfragen beantwortet Carmen Diessner: +49 7428 945 249-24

Familien

ANZEIGENSHOP

Wir trauen uns
am 18.05.2030 in Bonn
um 15.00 Uhr
in der Paulus Kirche

NICOLETTE & RUFUS

Der Pottermore
in der...

F 102-06
90 x 50 mm
ab 17,23*

HALLO Welt

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena

10.01.2028
10:35 Uhr
2770 g
48 cm

Wir freuen uns riesig über die
Geburt unserer Zwillinge

Henry & Alena

10.01.2028
10:35 Uhr
2770 g
48 cm

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00*

Für die wohlthuenden Beweise der
Anteilnahme beim Tode meines
geliebten Vaters, unseres guten
Schwiegervaters und Großvaters

Michael Musterfeld

sprechen wir unseren Dank aus.

(Im Namen aller Angehörigen
des Musterfelds (geb. Muster)

TD 12-12
90 x 90 mm
ab 102,96*

WOHNUNG!

Moderne Maisonette-Wohnung,
5 Z., 125 qm, 2-Parkettböden, Fuß-
bodenheizung, großer Balkon, Gar-
age, komplett, neuwertig, auf
geschnitten, nur 820 €

K03_15
43 x 30 mm
ab 17,00*

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

Online Familien-Anzeigen:
für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media





AMTSBLATT

DER STADT BAD MÜNSTEREIFEL

54. Jahrgang | Nummer 31 | 31.07.2026

Herausgeber des Amtsblattes und für den Inhalt verantwortlich ist der Bürgermeister der Stadt Bad Münstereifel, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel (02253-505-0). Der „RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL“ mit dem Amtsblatt der Stadt Bad Münstereifel kann von der Stadtverwaltung, Büro für Rat und Bürgermeister, gegen Erstattung der Portokosten (Jahresabonnement 100 Euro, Einzelheft 2 Euro jeweils zzgl. MwSt.), bezogen werden. Anfordern können Sie dies unter amtsblatt@bad-muenstereifel.de. Darüber hinaus kann das Amtsblatt in zahlreichen Depotstellen im Stadtgebiet und bei der Stadtverwaltung, Marktstraße 11, 53902 Bad Münstereifel, kostenlos abgeholt werden. Dort können auch zu den allgemeinen Öffnungszeiten die Depotstellen erfragt werden.

Allgemeiner Hinweis auf den Hauptsteuertermin 15.08.2026

Wie aus den im Januar 2026 (für Grundbesitzabgaben) zugestellten Heranziehungsbescheiden ersichtlich, sind die an die Stadt Bad Münstereifel zu zahlenden Abgaben in aller Regel in vierteljährlichen Teilbeträgen fällig.

Wichtig:

Bitte achten Sie bei der Überweisung darauf, dass Sie Ihre Zahlung pünktlich zu den angegebenen Fälligkeitsterminen und unter Angabe Ihrer Debitorennummer einhalten, nur damit vermeiden Sie die Unannehmlichkeiten von zusätzlichen Kosten (Mahngebühr, Säumniszuschlägen). Die entsprechenden Bankverbindungen (**unterschiedliche für Grundbesitzabgaben und Wasser-/Abwasser-/Niederschlags-**

wassergebühren) finden Sie auf den Ihnen zugesandten Bescheiden.

Mahnungen

Sobald der jeweilige Fälligkeitstermin überschritten und ein Zahlungseingang auf dem Debitorenkonto nicht vermerkt ist, wird für den Abgabenschuldner automatisch wegen der säumigen Zahlung eine Mahnung produziert, in der neben dem fälligen Abgabebetrag auch die aufgrund gesetzlicher Grundlage festzusetzenden Mahngebühren und Säumniszuschläge ausgewiesen sind.

SEPA-Lastschriftmandat

Sollte noch kein SEPA-Lastschriftmandat erteilt sein, kann hierzu der dem Abgabenbescheid beigefügte Vordruck ausgefüllt der

Stadtverwaltung zugesandt werden. Die Möglichkeit zur Online-Nutzung des Vordrucks besteht auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel

www.bad-muenstereifel.de (Rathaus & Service, Bürgerservice, Formulare, Steuern & Abgaben). Im Falle des Widerspruchs gegen die Abbuchung, weil z. B. die abgebuchten Beträge nicht nachvollzogen werden können, sollte vor Stornierung mit der Stadtkasse Kontakt aufgenommen werden.

Sollte die Abbuchung einmal storniert werden, sieht sich die Stadt Bad Münstereifel leider gezwungen, aufgrund der steigenden Rücklastschriftgebühren, die Abbuchungsvollmacht für die

aktuellen und künftigen Fälligkeiten zu löschen. Ab diesem Zeitpunkt müssen die Zahlungen wieder für jeden Termin neu vorgenommen werden.

NOCHMALS DER HINWEIS:

Durch pünktliche Zahlung der fälligen Abgabeforderungen können unnötige Unannehmlichkeiten vermieden werden. oder durch die Teilnahme am Lastschriftinzugsverfahren erledigt die Stadtkasse alle anfallenden Formalitäten und termingerechten Zahlungen.

Bei Fragen zu den Hauptsteuerterminen hilft die Stadtkasse sehr gerne entweder per E-Mail (stadtkasse@bad-muenstereifel.de) oder Telefon (02253 505-210).

Wartezeiten bei Tausch von Restmüll- und Biotonnen

Beim Austausch von Restmüll- und Biotonnen kann es derzeit zu Verzögerungen kommen. Grund dafür sind globale Lieferprobleme, die auch die Hersteller von Abfallbehältern betreffen. Weltweite Probleme in den Lieferketten, fehlende Rohstoffe, eingeschränkte Produktionskapazitäten und Verzögerungen im Transport sorgen dafür, dass die Lieferung neuer Mülltonnen länger

dauert als üblich. Das betrifft Kommunen in ganz Deutschland - und damit auch Bad Münstereifel. Während der Austausch einer Mülltonne normalerweise innerhalb von etwa drei Wochen erfolgt, kann das Entsorgungsunternehmen derzeit keine verlässlichen Termine nennen. Die Stadtverwaltung nimmt Anträge auf den Austausch defekter Tonnen sowie auf Änderungen des Be-

hältervolumens weiterhin entgegen und ist bemüht, die gewünschten Änderungen schnellstmöglich umzusetzen. Bürgerinnen und Bürger können sich hierzu an Herrn Hochscheid (Tel. 02253/505-195), Frau Henkel (Tel. 02253/505-217) oder per E-Mail an abfallbeseitigung@bad-muenstereifel.de wenden.

Das Entsorgungsunternehmen weist außerdem darauf hin, dass

Schäden an den Mülltonnen der Erfahrung nach häufig durch Überfüllung entstehen. Besonders bei den Restmüll- und Biotonnen kann stark verdichteter Inhalt dazu führen, dass die Behälter beim Entleeren zu schwer sind. Deshalb die Bitte: Um Schäden zu vermeiden, sollten die Tonnen deshalb nicht überfüllt oder der Inhalt zu stark verdichtet werden.

Bürgermeister im Dialog



Donnerstag, 27.08.2026, 15.30-17.30 Uhr:
Nöthen, Willibrordushaus (Frommert 1)
 Offenes Gespräch – keine Einzeltermine, keine Anmeldung.

Donnerstag, 10.09.2026, 15.30-17.30 Uhr:
Mahlberg, Bürgerhaus (Breitestraße)
 Offenes Gespräch – keine Einzeltermine, keine Anmeldung.

Weitere Termine folgen.

Sie haben ein Anliegen, über das Sie gerne mit mir sprechen wollen? Dann besuchen Sie mich in der Bürgersprechstunde. Ich freue mich auf Sie!

Ihr
Bürgermeister
Sebastian Glatzel



Gratulationen zu Alters- und Ehejubiläen

Gern gratulieren wir im Amtsblatt zu folgenden Altersjubiläen:

- ab dem 70. Geburtstag, dann alle fünf Jahre ab dem nächsten Jubiläum,
- ab dem 100. Geburtstag jeder weitere Geburtstag,
- zur Goldenen Hochzeit,
- zur Diamanten Hochzeit,
- zur Eisernen Hochzeit,
- zur Gnadenhochzeit.

Hinweis aufgrund gesetzlicher Be-

stimmungen: Eine Veröffentlichung erfolgt nur, wenn Sie dies wünschen.

Wenn wir Ihnen im Amtsblatt gratulieren dürfen, bitten wir um schriftliche Mitteilung zwei Monate vor dem gewünschten Termin an: buergermeister@bad-muenstereifel.de. Darf der Bürgermeister oder dessen Vertreter Ihnen persönlich gratulieren, melden Sie sich ebenfalls bitte unter: buergermeister@bad-muenstereifel.de.

- Schwimm- und Sportbecken mit 25 m
- Spiel- und Spaßbecken
- Außenbereich im Umbau
- Riesenrutschbahn (122 m lang, 11 m hoch)
- Kinderspielbecken, Wasserwiese mit Klettergrotte, Wasserrutsche und der einzige Ort, an dem Pinguin und Eisbär sich treffen.
- Suhle zum Entspannen und Wohlfühlen
- Römisches Dampfbad in der Schwimmhalle
- Sauna Dienstags ab 17 Uhr bis Ende Damen Sauna

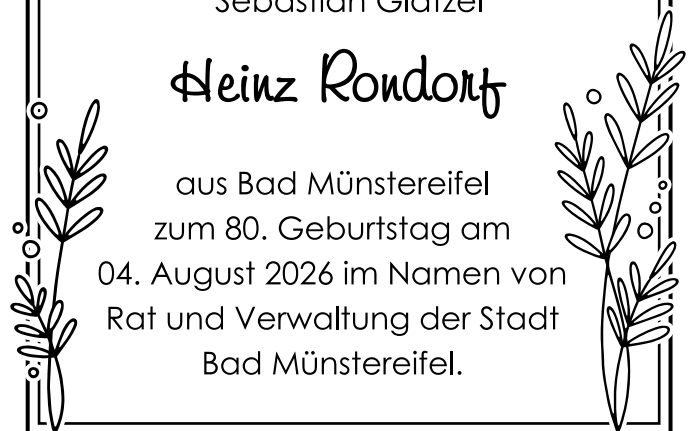
Dr. Greve-Straße 16 · 53902 Bad Münstereifel
 Telefon: 02253 / 542450 · E-Mail: eifelbad@bad-muenstereifel.de

Herzlichen Glückwunsch

wünscht Bürgermeister
 Sebastian Glatzel

Heinz Rondorf

aus Bad Münstereifel
 zum 80. Geburtstag am
 04. August 2026 im Namen von
 Rat und Verwaltung der Stadt
 Bad Münstereifel.



Nachruf

Am 09.07.2026 verstarb im Alter von 86 Jahren

Herr Manfred Kohl

aus Bad Münstereifel-Hohn.

Herr Kohl war bis zum 05.07.1995 bei der Stadt Bad Münstereifel beschäftigt.

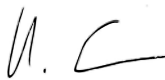
In den Jahren seiner Beschäftigung wurde er als treuer, pflichtbewusster Mitarbeiter und guter Arbeitskollege geschätzt.

Wir trauern mit seiner Familie und werden ihn in dankbarer Erinnerung behalten

In aufrichtiger Anteilnahme



Sebastian Glatzel
Bürgermeister



Ulrich Esser
Personalratsvorsitzender

Bad Münstereifel, den 22. Juli 2026

Nachruf

Am 07.07.2026 verstarb im Alter von 58 Jahren

Unterbrandmeister

Herr Heinz Ullrich

Löschgruppe Kalkar

Herr Ullrich trat der Freiwilligen Feuerwehr am 15.09.2005 bei.

Seit 2014 bis zu seinem Tode war er Löschgruppenführer der Löschgruppe Kalkar.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Sebastian Glatzel
Bürgermeister



Andre Zimmermann
Leiter der Feuerwehr

Bad Münstereifel, den 22. Juli 2026

Nachruf

Am 30.06.2026 verstarb im Alter von 82 Jahren

Unterbrandmeister

Herr Walter Koch

Löschgruppe Kalkar

Herr Koch trat der Freiwilligen Feuerwehr am 01.01.1966 bei.

Seit dem 10.01.2004 war er Mitglied der Ehrenabteilung der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Bad Münstereifel.

Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.



Sebastian Glatzel
Bürgermeister



Andre Zimmermann
Leiter der Feuerwehr

Bad Münstereifel, den 22. Juli 2026

Ferienfreuden in der Max-Ernst-Schule



Kinder, Betreuer und Geschäftsführer Christian Meyer (hinten 2.v.r.) mit Claudia Rapp-Ludwig (hinten 2.v.l.) freuen sich über die Spende des Rotary Clubs Euskirchen, die Dr. Ludwig Veltmann (hinten l.) und Dr. Norbert Golz (hinten r.) übergeben. Foto: Rita Witt

Euskirchen. Die Lebenshilfe ist Dienstleister für Menschen mit Behinderung und hilft diesen in ihrem Bestreben, gleichberechtigt am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen. Seit 1992 betreibt die Lebenshilfe mehrere Wohnstätten im Kreis Euskirchen und unterstützt über 180 Menschen bei einem selbstbestimmten Leben und sozialer Teilhabe. Über 220 Menschen

nutzen zahlreiche Freizeitangebote, die auch in den Begegnungsstätten der Lebenshilfe in Euskirchen und Kall stattfinden.

„Aus der Elternschaft kam der Wunsch, eine Ferienbetreuung anzubieten, da der bisherige Anbieter sein Angebot eingestellt hat“, informiert Geschäftsführer Christian Meyer und erklärt: „Gerade der Freizeitbereich ist unterfinanziert. Viele

Kinder und Jugendliche haben einen Betreuungsbedarf von 1:1. Dies kann durch die Pflegekasse nicht vollständig gegenfinanziert werden.“ Für die Wochen Ferienbetreuung in den Sommerferien bleibt eine Finanzierungslücke von ca. 18.000 Euro. Erst durch zahlreiche ehrenamtliche Helfer*innen sowie Spendengelder ist ein Engagement im Freizeit- und Familienbereich möglich. „Die Be-

treuer*innen denken wirtschaftlich“, freut sich Claudia Rapp-Ludwig, Leitung Offenen Hilfen, mit Blick auf hohe Eintrittspreise in Freizeiteinrichtungen. „Dann ist vielleicht ein Eis mehr für die Kids drin“, sind sich die Ehrenamtlichen einig.

In den ersten drei Wochen der Sommerferien betreuen 20 Übungsleiter pro Woche jeweils 15 Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 6 und 15 Jahren. Dr. Ludwig Veltmann, Präsident des Rotary Clubs Euskirchen und Dr. Norbert Golz, Vorsitzender des Fördervereins des Clubs, informierten sich anlässlich der Spendenübergabe über die Ferienaktivitäten. „Wir haben großes Glück mit den Räumlichkeiten hier in der Max-Ernst-Schule“, zeigt sich Ariane Klasen vom Betreuungsteam dankbar und berichtet: „Das Gelände und die Turnhalle bieten vielseitige Möglichkeiten für Bewegungsangebote. Von Fußballfeld, Schaukel- und Kletteranlagen bis zu Gesellschaftsspielen und Rückzugsmöglichkeiten, finden wir hier ideale Bedingungen für unsere jungen Menschen mit unterschiedlichsten Beeinträchtigungen“. Zweimal pro Woche unternimmt die Gruppe einen Ausflug in nahegelegene (Freizeit-) Parks. Rita Witt

Bewerbungsfrist verlängert: Nachwuchsmusikerinnen und -musiker gesucht

Die Stadt Euskirchen verlängert die Bewerbungsfrist für die Mitwirkung an der Jugendkulturnacht 2026. Junge Bands sowie Musikerinnen und Musiker aus der Region Euskirchen/Eifel können ihre Bewerbung nun bis zum 4. August einreichen.

Im Rahmen der diesjährigen Jugendkulturnacht am 26. September bietet die Stadt Euskirchen jungen Nachwuchskünstlerinnen

und -künstlern die Möglichkeit, ihre Musik einem breiten Publikum beim Knollenfest in der Euskirchener Innenstadt zu präsentieren. Gesucht werden insbesondere Newcomerinnen und Newcomer, die Bühnenerfahrung sammeln und ihr musikalisches Können einem breiten Publikum vorstellen möchten.

Den Teilnehmenden steht eine professionell ausgestattete Büh-

ne mit entsprechender Veranstaltungstechnik zur Verfügung. Darüber hinaus wird eine Aufwandsentschädigung gewährt. Interessierte Bands und Musikerinnen bzw. Musiker werden gebeten, bis spätestens 4. August ein Demo ihrer Musik sowie ihre Kontaktdaten an die Stadt Euskirchen zu übermitteln. Bewerbungen sind per E-Mail an csteinhausen@euskirchen.de oder alternativ an die

Geschäftsstelle des z.eu.s Stadtmarketing e. V. unter info@z-eu-s.de möglich.

Kontakt:

Stadt Euskirchen
Fachbereich Schulen, Generationen und Soziales
Kinder- und Jugendbüro
Carina Steinhausen
E-Mail: csteinhausen@euskirchen.de
Telefon: 02251 14-342

Nachbarschaftsfest der Viehplätzchengruppe

Am 2. August, ab 10 Uhr, findet das Nachbarschaftsfest in der Kapellenstraße 35 und 37, in Euskirchen, statt. Freuen Sie sich auf Trödelstände, Kunstwerke der Ausstellung „Be-
youtiful“, Kaltgetränke, Musik, Popcorn sowie die Besichtigung einer Polaroid-Ausstellung. Außerdem gibt es eine Mitmachaktion unter dem Motto „Sei glücklich. Gestalte dein Glücksbild“.

Bewegung mit Köpfchen - Ferienkurse

Franklin-Methode trifft Faszien und Pilates

Im Zeitraum vom 3. bis zum 24. August bietet der KreisSportBund die Kurse „Bewegung mit Köpfchen“ an. Bei insgesamt vier Terminen, die immer montags im Jugendheim Kreuzweingarten stattfinden werden modernes Faszien-Pilates und mentale Technik mit Bewegung und Berührung vereint. Kurs A geht jeweils von 8:15 bis 9:15 Uhr, Kurs B findet von 9:45 bis 10:45 Uhr statt. Auf kreative Weise werden Körper und Geist stimuliert und trainiert. Durch gezielte Ansteuerung der Faszien wird zusätzlich die Elastizität im ganzen Körper gefördert und Verspannung gezielt gelöst. Der ganze Körper wird beweglicher und die Haltung aufrechter. Die Erfolge des regelmäßigen Trainings kann man schon schnell spüren. Anmeldungen sind beim KreisSportBund Euskirchen unter 02251 15161 möglich. KreisSportBund Euskirchen e.V.

Bilderbuchstunde

Wir laden ein zur Vorlesestunde. Jeden ersten Samstag im Monat tauchen wir zusammen ein in Bilderbuchgeschichten. Wir lauschen, staunen, schauen und tauschen uns aus. Für Kinder ab 4 Jahren. Eltern können es sich gern mit einem Kaffee bei uns gemütlich machen. Kommt einfach vorbei. Samstag, 1. August, ab 11 Uhr Ort: Buchhandlung Backhaus, Bahnhofstraße 14, 53947 Nettersheim Kostenfrei, keine Anmeldung.



Wo Gemeinschaft wächst, entsteht Hilfe

kfd Stotzheim spendet erneut für die Beratungsstelle esperanza



600 Euro für die Schwangerschaftsberatungsstelle esperanza: Rita Schischka und Ute Züll (kfd Stotzheim) überreichten den Spendenscheck an Bereichsleiterin Cilly von Sturm und Beraterin Elke Nücken-Kahlenbach vom Caritasverband Euskirchen

Seit vielen Jahren treffen sich die Frauen der Katholischen Frauengemeinschaft Deutschlands (kfd) Stotzheim monatlich. Die dabei gesammelten Spenden kommen seit mehr als drei Jahrzehnten der Schwangerschaftsberatungsstelle esperanza des Caritasverbandes für das Kreisdekanat Euskirchen e.V. zugute. Auch in diesem Jahr überreichten Rita Schischka und Ute Züll stellvertretend für die Frauengemeinschaft einen Spendenscheck über 600 Euro an Bereichsleiterin Cilly von Sturm sowie Beraterin Elke Nücken-Kahlenbach.

Für die Beratungsstelle eröffnet diese Unterstützung wichtige Handlungsspielräume, wenn Familien in schwierigen Lebenssituationen schnelle Hilfe benötigen. „Wir wissen, dass hinter jeder Anfrage ein Mensch mit seiner eigenen Geschichte steht. Deshalb ist es uns wichtig, dass unsere Spende direkt Familien erreicht, die sich in einer schwierigen Lebensphase befinden. Diese Gewissheit motiviert uns jedes Jahr aufs Neue“, sagte Rita Schischka. Auch Ute Züll sieht in der langjährigen Unterstützung mehr als eine gute Tradition. „Unsere Frühstückstreffen stehen für Gemeinschaft. Dass daraus konkrete Hilfe für werdende Eltern und junge Familien entsteht, macht unser Engagement besonders wertvoll.“ Beim Caritasverband wird diese Verlässlichkeit seit vielen Jahren geschätzt. „Wer über drei Jahrzehnte an der Seite einer Einrichtung bleibt, schenkt nicht nur finanzielle Unterstützung, sondern auch Vertrauen. Das stärkt unsere Arbeit und ermöglicht es uns, Familien genau dann zu helfen, wenn schnelle Unterstützung gefragt ist“, sagte Cilly von Sturm. Elke Nücken-Kahlenbach erlebt in ihrer Beratungsarbeit täglich, wie wichtig solche Spenden sind. Oft könnten bereits vergleichsweise kleine Beträge Familien in akuten Notlagen spürbar entlasten und unbürokratische Hilfe ermöglichen. Die Beratungsstelle esperanza begleitet schwangere Frauen, werdende Eltern und Familien mit kleinen Kindern. Zum Angebot gehören Schwangerschaftsberatung, psychosoziale Begleitung, Informationen über finanzielle Hilfen sowie Unterstützung in akuten Notlagen. Die inzwischen mehr als 30-jährige Unterstützung der kfd Stotzheim ist zu einer verlässlichen Partnerschaft geworden. Sie zeigt, dass aus vielen kleinen Beiträgen langfristige Hilfe entstehen kann - und dass gelebte Solidarität dort beginnt, wo Menschen Verantwortung füreinander übernehmen.

Artistische Übungen auf dem Voltigier-Holzpferd

Schülerinnen und Schüler der St.-Nikolaus-Schule Kall überzeugten beim Förderschul-MOVIE-Cup - Rotary Club Euskirchen unterstützt mit Projekt „PferdeStärken“



Stolze Gesichter nach dem gelungenen Turnier: (v.l.), Tobi, Sandra Siegert, Kathrin Kuhl (Schulleiterin), Maurice, Dr. Norbert Golz (Rotary Club Euskirchen), Isabel Riedling, Mia, Anton (hinten), Ben, Yvonne Büchel, Sabine Isop. Fotos: Rita Witt

Euskirchen-Kall-Satzvey. MOVIE ist ein bewegliches Holzpferd und Voltigier-Trainingsgerät, auf dem akrobatische Übungen ausgeführt werden.

„Um den „Hänger“ zu schaffen, trainiere ich immer an der Calisthenics Anlage“, erklärte Anton, Schüler der St.-Nikolaus-Schule Kall - Förderschule mit dem Schwerpunkt Geistige Entwicklung.

Der 14-jährige hatte gerade seine Übung auf dem beweglichen Sportgerät erfolgreich absolviert.

Mit ihm waren weitere vier Schüler*innen beim Förderschul-MOVIE-Cup in der Reithalle der Gold-Krämer-Stiftung in Frechen angetreten. Das Pferdesport- und Reittherapie-Zentrum ist auf Menschen mit Behinderung ausgerichtet.

Das Gelände der gemeinnützigen Gold-Krämer-Stiftung ist barrierefrei und die Reithalle für das Turnier liebevoll hergerichtet.

Mit zwei Voltigier-Richterinnen vom Reit- und Therapiezentrum war die Jury professionell besetzt. Sie bewerteten die Übungen auf dem MOVIE und verliehen allen Teilnehmenden eine Schleife des Pferdesportverbandes Rheinland e. V..

Insgesamt 14 Förderschulen aus dem Rheinland waren der Einladung und Ausschreibung gefolgt. Üblicherweise begann der Auftritt der Teams mit dem Einlaufen in die Reithalle zu selbst gewählter Musik. Die begeisterten Zuschauer erlebten freihändige und Hebeübungen, die die Schüler*innen zum Teil gemeinsam vollbrachten.

Isabel Riedling, die über vielseitige pädagogische Expertisen verfügt, hatte die Kinder, unterstützt von Yvonne Büchel vom Reit- und Voltigierverein Erftthorst sowie den Lehrerinnen Sabine Isop und Sandra Siegert, bestens vorbereitet.

Seit dem Herbst 2023 verbringen die Schüler*innen in kleinen Gruppen jeweils freitagvormittags besonders schöne Schulstunden auf dem Therapiehof „Riedlingstiere“ in Mechernich-Katzvey.

Nachdem neben Fachräumen auch der Schulhof der Schule bei der Flutkatastrophe 2021 zerstört wurde, initiierte der Rotary Club Euskirchen im Jahr 2023 das Ausgleichs-Bewegungsangebot „PferdeStärken“ auf dem wunderbaren Gelände der einfühlsamen Therapeutin in Katzvey.



Anton und Ben gemeinsam auf dem MOVIE. Isabel Riedling (hinten) und Yvonne Büchel (vorne) sichern.

Der Schulhof ist nach wie vor nicht vollständig nutzbar, der Rotary Club unterstützt weiterhin.

Dr. Norbert Golz, Vorsitzender des

Fördervereins des Rotary Clubs, war vor Ort und freute sich gemeinsam mit dem MOVIE-Cup-Team über die gelungene Teilnahme. RiWi



Mia bei ihrer Übung - Die Schüler*innen sowie Lehrer-/Unterstützerinnen der St. Nikolaus-Schule Kall waren auch optisch ein Team: Hellblaue T-Shirts mit Namen und Schullogo zeigen die Förderer „Riedlingstiere“ und Rotary Club Euskirchen.

Ahoi, Schule

Die „Kunti Buntis“ des Spatzennestes entern nach wildem Piratenabenteuer den Ernst des Lebens



Die „Kunti Buntis“ des Spatzennestes entern nach wildem Piratenabenteuer den Ernst des Lebens

Am 13. Juli verwandelte sich die DRK Kindertageseinrichtung Großvernich 2, das „Spatzennest“ in eine bunte Pirateninsel, um das traditionelle Abschiedsfest des Kindergartenjahres 2025/2026 zu feiern. Im Mittelpunkt standen die 17 „Kunti Buntis“ - so werden im Spatzennest liebevoll die Kinder genannt, die nun den großen Schritt vom Kindergarten in die Schule wagen. Das Team der Einrichtung, das sich selbst den Namen „Alt-Spatzen“ gegeben hat, bildete am Eingang ein Spalier. Jedes einzelne Vorschulkind wurde zusammen mit den Eltern gebührend will-

kommen geheißen. Nach der offiziellen Begrüßung durch Einrichtungsleiterin Jasmin Nordmann stand zunächst das gemeinsame Beisammensein im Fokus. Bei Grillwurst und erfrischenden Getränken, die der Förderverein Kita Spatzennest Weilerswist kostenfrei zur Verfügung gestellt hatte, sowie einem Buffet aus von den Eltern mitgebrachten Salaten und Brot, konnten sich alle Beteiligten für das Abenteuer stärken. Und dieses Abenteuer ließ nicht lange auf sich warten. Jasmin Nordmann stimmte die Hauptpersonen des Tages mit einer Ankün-

digung ein: „Bevor ihr in die Schule kommt, wartet hier in eurem Spatzennest eine letzte Aufgabe auf euch. Zusammen mit euren Eltern habt ihr einen Piratenparcours zu durchfahren. Viel Spaß dabei!“ Schon ging die wilde Fahrt los. Die Eltern schlüpfen in die Rolle der Kapitäne und steuerten ihre Kinder, die als mutige Besatzung in einem Piratenschiff in Form einer Schubkarre Platz nahmen, durch einen anspruchsvollen Parcours. Es galt, einen wilden Wasserhügel zu überwinden, durch einen dunklen Tunnel zu navigieren und über eine

wackelnde Planke zu balancieren. Nach einer spannenden Schatzstein-Suche, dem Überqueren eines reißenden Gewässers und dem Durchkriechen einer geheimnisvollen Grotte erreichten die Teams schließlich erschöpft, aber glücklich das Ziel.

Dort angekommen, wurden die mühsam gesammelten Schatzsteine gegen eine echte Schatzkarte eingetauscht. Gemeinsam machten sich die „Kunti Buntis“ aus der roten, grünen und blauen Gruppe auf dem gesamten Gelände auf die Suche nach dem verborgenen Schatz. Getreu dem Motto „Wir sind gemeinsam stark“ transportierten die Kinder die gefundene Kiste zum Rutschenhügel, wo sie feierlich geöffnet wurde. Im Inneren warteten die lang ersehnten Abschiedsgeschenke: Jedes Kind durfte sich über einen eigenen Turnbeutel freuen.

Zum Abschluss des Festes stimmten alle Anwesenden das traditionelle Spatzen-Abschiedslied an. Als Zeichen des Dankes und der Anerkennung für die grandios pädagogisch geleistete Arbeit der vergangenen Jahre überreichte die Elternschaft den „Alt-Spatzen“ einen prall gefüllten Präsentkorb mit nützlichen Dingen für den Einrichtungsaltag und zusätzlich für die Kita eine Matschküche. Mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck sind die „Kunti Buntis“ nun bestens gerüstet für ihren neuen Lebensabschnitt als Schulkinder. FH



Mit vielen tollen Erinnerungen im Gepäck sind die „Kunti Buntis“ nun bestens gerüstet für ihren neuen Lebensabschnitt als Schulkinder



Getreu dem Motto „Wir sind gemeinsam stark“ transportierten die Kinder die gefundene Schatzkiste zum Rutschenhügel, wo sie feierlich geöffnet wurde

Tagesfahrt des Seniorenvereins MiA nach Bernkastel-Kues wieder ein voller Erfolg

Am 9. Juli hat der Seniorenverein MiA e.V. sein Ausflugsprogramm mit einer Fahrt an die Mosel fortgesetzt. Im vollbesetzten Bus ging es mit 55 Senioren bei bestem Reisewetter durch die Eifel zunächst nach Bernkastel-Kues, wo als erste Station das Zylinderhaus auf dem Programm stand. Hier war Nostalgie pur angesagt. Das Museum bietet eine Reise durch viele Jahrzehnte deutscher Automobilgeschichte - stimmungsvoll

inszeniert gab es Autos, Motorräder und Fahrräder aus den 20er-Jahren bis in die 80er-Jahre zu bestaunen. Außerdem luden zehn liebevoll eingerichtete Ladengeschäfte ein, sich noch einmal in frühere Zeiten zurückversetzt zu fühlen. Nach dem Museumsbesuch war noch Gelegenheit, etwas Freizeit in Bernkastel-Kues zu verbringen und die Stadt auf eigene Faust zu erkunden.

Danach ging es mit dem Schiff weiter. Eine etwa zweistündige Schifffahrt mit der Romantika führte die Senioren auf der Mosel vorbei an Weinbergen und der wunderschönen Mosellandschaft inklusive einer interessanten Schleusenfahrt bis nach Traben-Trarbach, wo ein weiterer Aufenthalt, der für einen Spaziergang sowie einen Kaffee oder ein Eis genutzt werden konnte, das Programm abrundete, bevor es mit

dem Bus wieder durch die Eifel zurück nach Euskirchen ging.

Die Teilnehmer waren alle sehr begeistert von dieser Fahrt und freuen sich schon auf die nächsten Fahrten mit MiA, die in den Schwarzwald und ins Brohltal und nach Maria Laach führen. Diese Fahrten sind inzwischen komplett ausgebucht. Weitere Informationen auch zu weiteren Fahrten unter mia-euskirchen.de.

BLICKWECHSEL im Gespräch: Ehrenamt ist vielfältig - Menschen und ihre Geschichten

„Manchmal sagt ein Pferd mehr als tausend Worte“



Tina Hendricks und die kleine Mäddi

Mäddi sitzt ruhig auf dem Pferd. Heute hält sie sich selbstständig am Halsring fest und strahlt über das ganze Gesicht. Vor einigen Jahren war das noch undenkbar. Damals musste sie wegen ihrer schweren Spastik von zwei Helfern auf dem Pferd gehalten werden. Für Tina Hendricks sind genau solche Momente der Grund, warum sie seit vielen Jahren jede Woche auf den Reiterhof „Gut Waldau“ bei Rheinbach kommt.

„Diese Entwicklung mitzuerleben, ist unbeschreiblich“, sagt sie. „Man kann kaum in Worte fassen, welche Freude und welches Selbstvertrauen entstehen, wenn ein Mensch plötzlich Dinge schafft, die vorher unmöglich erschienen.“

Mit diesem Beitrag stellt das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL im Rahmen der Reihe „BLICKWECHSEL im Gespräch“ Menschen und Organisationen vor, die zeigen, wie vielfältig

Ehrenamt sein kann - und welche Geschichten sich hinter einem freiwilligen Engagement verbergen können.

Der Auftakt führt zum Pädagogisch-therapeutischen Voltigiersportzentrum Rheinbach (PTV). Hier begegnen sich Kinder, Jugendliche und Erwachsene mit ganz unterschiedlichen körperlichen oder seelischen Einschränkungen. Im Mittelpunkt steht dabei nicht der Sport allein. Beim therapeutischen Voltigieren wird die Bewegung des Pferdes gezielt genutzt, um Motorik, Körpergefühl, Gleichgewicht und Selbstvertrauen zu fördern. Gleichzeitig entstehen Vertrauen, emotionale Sicherheit und oft eine ganz besondere Verbindung zwischen Menschen und Tier.

Dass Tina Hendricks einmal genau hier ihre Aufgabe finden würde, hätte sie selbst nie erwartet. Vor rund zwölf Jahren wandte sie sich an das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL, weil sie

ihren späteren Ruhestand sinnvoll vorbereiten wollte. Nach mehreren Vorschlägen führte sie schließlich der Weg zum PTV - zunächst ganz vorsichtig über die Kinderbetreuung.

„Ich wollte etwas mit Kindern machen und etwas Sinnvolles bewegen. Dass daraus einmal meine Berufung werden würde, hätte ich damals niemals gedacht.“

Heute begleitet sie Kinder und Jugendliche während der Therapie und erlebt Woche für Woche, welche Fortschritte möglich sind. Besonders eindrucksvoll erinnert sie sich an ein Mädchen, das trotz einer ausgeprägten Spastik schließlich sogar für kurze Zeit auf einem trabenden Pferd stehen konnte. „In solchen Augenblicken sieht man pures Glück. Dieses Strahlen vergisst man nie.“

Für Hendricks sind die Pferde dabei weit mehr als Therapietiere. Sie schenken Ruhe, vermitteln Sicherheit und helfen Menschen dabei, Vertrauen zu entwickeln - in das Tier und vor allem in die eigenen Fähigkeiten.

„Pferde urteilen nicht. Sie geben Geborgenheit und schaffen Vertrauen. Manche Menschen öffnen sich einem Pferd leichter als einem Menschen.“

Doch nicht nur die Teilnehmer verändern sich. Auch sie selbst habe das Ehrenamt geprägt. „Ich habe gelernt, was Empathie wirklich bedeutet. Man lernt zuzuhören, Geduld zu haben

und die eigenen Sorgen manchmal in einem ganz anderen Licht zu sehen.“ Der Verein ist auf ehrenamtliche Unterstützung angewiesen. Ohne freiwillige Helferinnen und Helfer könnten viele Therapieangebote nicht stattfinden. Schon heute müssten immer wieder Therapiestunden ausfallen, weil Unterstützung fehle.

Trotzdem möchte Tina Hendricks vor allem Mut machen. „Einfach anfangen. Man hat nur dieses eine Leben. Wenn man etwas Sinnvolles tun möchte, sollte man nicht auf einen richtigen Zeitpunkt warten.“

Wenn sie ihre vergangenen Jahre in einem Satz zusammenfassen müsste, fällt ihr die Antwort leicht: **„Mir hätte nichts Besseres passieren können.“**

Mit der Reihe **„BLICKWECHSEL im Gespräch“** möchte das Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL zeigen, wie bereichernd Ehrenamt sein kann - und Menschen ermutigen, selbst den ersten Schritt zu wagen. Denn oft beginnt ein erfüllendes Engagement mit einer einzigen Begegnung oder einem guten Gespräch.

Freiwilligenzentrum BLICKWECHSEL - Information und Beratung jeden Do., 14 bis 16 Uhr, Himmeroder Hof, Rheinbach, oder nach Vereinbarung (02226 917 210 (AB), helfen@blickwechsel-rheinbach.de, www.blickwechsel-rheinbach.de)

Freileitungskontrolle per Helikopter

Der Übertragungsnetzbetreiber Amprion überprüft ab dem 20. Juli seine Höchstspannungsfreileitungen (220 und 380 Kilovolt) in Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, dem Saarland und Teilen von Hessen. Die Kontrollen erfolgen mit einem Helikopter und dauern voraussichtlich bis Anfang September.

Amprion kontrolliert in regelmäßigen Abständen seine Freileitungen, um den Zustand der Leitungen systematisch zu erfassen und mögliche Schäden frühzeitig zu erkennen. Die Maßnahmen dienen der sicheren Stromversorgung von Millionen Menschen und tausenden Unternehmen im Amprion-Netzgebiet. Seit dem 20. Juli werden Freileitungen vom Rheinland über die Eifel und den Mittelrhein bis zur Südpfalz mit Hilfe eines Helikopters kontrolliert. Dabei werden insgesamt rund 6.000 Masten und etwa 2.000 Stromkreis-kilometer überprüft.

Flugplan abhängig vom Wetter

Die Befliegungen dauern voraussichtlich bis Anfang September. Da

die Flüge nur bei geeigneten Wetterbedingungen stattfinden können, sind kurzfristige Änderungen im Ablauf möglich. Die Leitungen in den folgenden Bereichen werden kontrolliert:

voraussichtlich 27. Juli - 2. August: Alzey-Worms, Bergstraße, Donnersbergkreis, Kaiserslautern, Merzig-Wadern, Neunkirchen, Olpe, Saarlouis, Saarpfalz-Kreis, Siegen, voraussichtlich 3. August - 7. August: Oberbergischer Kreis, Rheinisch-Bergischer Kreis, voraussichtlich 10. August - 14. August: Kreis Euskirchen, voraussichtlich 17. August - 21. August: Kreis Heinsberg, Kreis Viersen, StädteRegion Aachen, voraussichtlich 24. August - 28. August: Köln, Leverkusen, Rhein-Erft-Kreis, Rhein-Kreis Neuss, voraussichtlich 31. August - 4. September: Rhein-Sieg-Kreis, voraussichtlich 7. September - 11. September: Remscheid, Solingen, Wuppertal.

Höchstleistungen für ein stabiles Stromnetz

les Stromnetz

Die Sichtkontrolle aus der Luft mit Hilfe eines Helikopters ergänzt die regelmäßigen Inspektionen vom Boden, bei denen die Stromleitungen abgelaufen und Masten bestiegen werden. Beide Verfahren greifen ineinander:

Während vom Boden vor allem Mastbauteile und Fundamente überprüft werden, ermöglichen die Kontrollflüge einen schnellen Gesamtüberblick über lange Leitungsabschnitte. Kontrolliert werden insbesondere mögliche Seilschäden, defekte Isolatoren oder Schäden am Mastgestänge. Darüber hinaus wird geprüft, ob durch die umliegende Umgebung, beispielsweise durch Bäume, die nahe an die Leitungen heranwachsen, Gefahren entstehen. Der Helikopter fliegt die Stromleitungen mit einer Geschwindigkeit von etwa 15 bis 25 km/h ab. Neben dem Piloten sind Amprion-Mitarbeitende im Helikopter, die eine Sichtkontrolle durchführen und zusätzlich eine hochauflösende Fotodokumentation

der Stromleitungen erstellen. Amprion wertet diese Aufnahmen im Anschluss aus, um Auffälligkeiten und Schäden systematisch zu erfassen. Festgestellte Mängel werden im Nachgang durch Monteur*innen behoben. Besonders gravierende Schäden werden unverzüglich gemeldet und umgehend beseitigt. Für die Helikopterpilot*innen ist die Leitungsbefliegung trotz jahrelanger Erfahrung anspruchsvoll, da sie in niedriger Höhe zum Teil bis auf wenige Meter an die Masten und Leiterseile heranfliegen müssen. Gleichzeitig müssen die Wetterbedingungen einen sicheren Flugbetrieb und verlässliche Aufnahmen zulassen.

Durch die Kontrollflüge erhält Amprion innerhalb weniger Wochen einen detaillierten Überblick über viele tausend Kilometer seines Höchstspannungsnetzes. Damit kann Amprion Maßnahmen gezielt dort ansetzen, wo sie notwendig sind, um den sicheren Betrieb des Stromnetzes zu gewährleisten.

Sommerhitze: Gut vorbereitet durch die heißen Tage

Gesundheitsamt informiert über Hitzeschutz - Fachstelle Umweltmedizin bietet kreisweit Informations- und Schulungsveranstaltungen an

Die Hitzewelle Ende Juni hat erneut deutlich gemacht, wie wichtig eine umfassende Präventionsarbeit im gesundheitlichen Hitzeschutz ist. Eine frühzeitige und verständliche Information der Bevölkerung trägt dazu bei, gesundheitliche Beeinträchtigungen zu vermeiden und einer möglichen Überlastung der Rettungsdienste während ausgeprägter Hitzeperioden entgegenzuwirken.

Die Fachstelle Umweltmedizin des Gesundheitsamtes des Kreises Euskirchen bietet daher bereits seit dem vergangenen Jahr Informationsveranstaltungen zum gesundheitlichen Hitzeschutz für interessierte Einrichtungen an. Im Mittelpunkt stehen insbesondere Personengruppen, die durch hohe Temperaturen besonders

gefährdet sind. Dazu zählen unter anderem ältere Menschen ab 65 Jahren, Kinder und Schwangere.

Das Angebot wurde bereits von verschiedenen Einrichtungen im Kreisgebiet wahrgenommen. Im Geriatriezentrum Züllich fand jetzt bereits zum zweiten Mal eine sehr gut besuchte, einstündige Nachmittagsveranstaltung statt. Dabei informierte die Fachstelle die Patientinnen und Patienten ausführlich über die gesundheitlichen Gefahren hoher Temperaturen und vermittelte praktische Hinweise zum richtigen Verhalten während einer Hitzeperiode.

Ziel des Gesundheitsamtes ist es, solche Informationsveranstaltungen künftig verstärkt im gesamten Kreisgebiet anzubieten. Eine besonders hohe Bedeutung hat das Thema in

Senioren- und Pflegeeinrichtungen, da ältere und gesundheitlich vorbelastete Menschen bei Hitze einem erhöhten Gesundheitsrisiko ausgesetzt sind.

Darüber hinaus bietet die Fachstelle Umweltmedizin Schulungen für Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter interessierter Einrichtungen an. Damit sollen die Einrichtungen mittel- und langfristig in die Lage versetzt werden, wichtige Informationen zum gesundheitlichen Hitzeschutz eigenständig an ihre Bewohnerinnen und Bewohner, Patientinnen und Patienten, Mitglieder oder Beschäftigten weiterzugeben.

Neben den erforderlichen Hintergrundinformationen stellt die Fachstelle Umweltmedizin auch geeignete Informationsmaterialien

zur Verfügung. Dazu gehören unter anderem Präsentationen, die von den Einrichtungen für eigene Informationsveranstaltungen genutzt werden können.

Das Angebot richtet sich ausdrücklich nicht nur an Einrichtungen der Seniorenhilfe. Auch Schulen, Kindertagesstätten, Vereine, Unternehmen und weitere interessierte Organisationen können Informations- oder Schulungsveranstaltungen zum gesundheitlichen Hitzeschutz anfragen. Interessierte Einrichtungen können sich an die Fachstelle Umweltmedizin des Gesundheitsamtes wenden: Katja Ziemann katja.ziemann@kreis-euskirchen.de, 02251 15-1573; Kreishaus Jülicher Ring 32, Gesundheitsamt (Trakt B), Raum B014.

Die nächste Ausgabe erscheint am:
Freitag, 07. August 2026
Annahmeschluss ist am:
31.07.2026 um 10 Uhr

RAUTENBERG MEDIA Zeitungspapier –
PEFC & FSC:
Made of paper awarded the EU Ecolabel
LIC no. NOR/011/002, supplied by Norske Skog

IMPRESSUM
RUNDBLICK BAD MÜNSTEREIFEL

HERAUSGEBER, DRUCK UND VERLAG
RAUTENBERG MEDIA KG
Kasinostraße 28-30 · 53840 Troisdorf
HRA 3455 (Amtsgericht Siegburg)
USt-ID: De214364185
Komplementär: Dr. Franz-Wilhelm Otten
Tel. 02241 260-0
willkommen@rautenberg.media

Verantwortlich für den redaktionellen Teil,
gemäß § 18 Abs. 2 MStV:
Nathalie Lang und Corinna Hanf
Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Dunja Rebinski

ERSCHEINUNG wöchentlich

**HERAUSGEBERIN UND
V.I.S.D.P. FÜR DAS INTEGRIERTE**
„AMTSBLATT der Stadt Bad Münstereifel“
Stadtverwaltung Bad Münstereifel
Bürgermeister Sebastian Glatzel
Marktstraße 11-15, 53902 Bad Münstereifel

Politik (Mitteilungen der Parteien):
CDU Martin Mehrens
SPD Tenzin Naktsang
FDP Günter Kirchner
Bündnis 90 / Die Grünen Chavva Schneider
UWW Kurt Ostermann

Die inhaltliche Verantwortung für die Beiträge in den oben
genannten Rubriken liegt bei den jeweils benannten Personen
bzw. Institutionen. Die Redaktion nimmt keine inhaltliche
Prüfung dieser Beiträge vor.

Verteilung & rechtliche Hinweise
Kostenlose Haushaltsverteilung in Bad Münstereifel. Keine
Zustellgarantie. Einzelheft: 5,00 € zzgl. Porto (Bestellung
über die Herausgeberin). Geschützte Warenzeichen sind
meist nicht gesondert gekennzeichnet; fehlende Hinweise
begründen kein Nutzungsrecht. Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht zwingend die Meinung der Redak-
tion wieder.

Pressematerial & eingesandte Inhalte
Eingesandtes Material wird nicht zurückgesandt. Ein An-
spruch auf Veröffentlichung besteht nicht. Die Einreichenden
haften für Inhalte, Recheklarheit und vollständige
Quellenangaben. Mit der Einreichung wird Rautenberg Me-
dia ein einfaches Nutzungsrecht zur Veröffentlichung in
Print- und Online Medien eingeräumt – auch für Bildmate-
rial. Die Einreichenden garantieren die Rechteinhaber-
schaft und stellen Rautenberg Media von Ansprüchen Drit-
ter frei. Bei versehentlichem Weglassen von Namens- oder
Quellenangaben verzichten sie auf daraus entstehende An-
sprüche. Fremdbeiträge erscheinen auf Verantwortung der
jeweiligen Einreichenden. Die Redaktion wählt aus und be-
arbeitet, übernimmt aber keine Haftung für Inhalte.

KONTAKT
MEDIENBERATER/IN
Daniela Garbotz
Fon 02241 260-162
d.garbotz@rautenberg.media
Sieglinde Jung
Fon 02241 260-174
s.jung@rautenberg.media
Rose Neumann | Fon 02241 260-170
r.neumann@rautenberg.media
Heinz-Joachim Neumann | Fon 02241 260-167
hj.neumann@rautenberg.media

VERTEILUNG
Regio Presse Vertrieb GmbH
regio-pressevertrieb.de
50 Depotstellen als Auslage

VERKAUF Fon 02241 260-112
verkauf@rautenberg.media

REDAKTION Fon 02241 260-250 /-212
redaktion@rautenberg.media

RAUTENBERG MEDIA ONLINE
rautenberg.media

ZEITUNG
rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper

- ZEITUNG
- DRUCK
- WEB
- FILM

PRIVATE & GESCHÄFTLICHE KLEINANZEIGEN ONLINE BESTELLEN

www.rautenberg.media/kleinanzeigen

Gesuche

Kaufgesuch

Frau Stefan kauft:
Pelze, Lederjacken, Schreib-, Näh-
maschinen, Abendgarderobe, Por-
zellan, Zinn, Krüge, Trachten, Ta-
schen, Uhren, Münzen, Schmuck,
Zahngold, Silberbesteck, Bilder,
Ölgemälde, Bernstein, Hirschge-
weihe, seriöse Kaufabwicklung. Tel.:
0177/4278838, Mo-So, 9-20 Uhr.

**Der Eiffelturm
schrumpft
bei Kälte um
bis zu 15 cm.**



Familien

ANZEIGENSHOP

GEBURT12.1
43 x 90 mm
ab 52,00 €

HALLO ZO

Für alles was wirklich zählt!

shop.rautenberg.media

*inkl. MwSt., Preis variiert nach Auflage der Zeitung.

**Haben Sie Fragen zur
Verteilung dieser Zeitung?**

Nutzen Sie bitte unseren Online-Service auf
www.regio-pressevertrieb.de

DANKE, dass Sie uns lesen.
Wir freuen uns auf Ihr Feedback.

REGIO PRESSE VERTRIEB GmbH
Die Zeitungszustellgesellschaft der RAUTENBERG MEDIA KG



KLEINANZEIGEN
PRIVAT & GESCHÄFTLICH

ONLINE BESTELLEN

rautenberg.media/kleinanzeigen

Ihre private*
KLEINANZEIGE
bis 100 Zeichen
in dieser Zeitung **ab 6,99 €**

*gewerbliche Kleinanzeige ab 13,99 €

■ ■ ■ ■ RAUTENBERG MEDIA

Online lesen: www.rundblick-bad-muenstereifel.de/e-paper

rundblick
Bad Münstereifel
Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad

MIT DEM
AMTSBLATT DER
STADT BAD MÜNSTEREIFEL

Jede Woche frisch für Sie da!

HALLO PRESSESPRECHER/INNEN
PRESSEBEAUFTRAGTE

der **VEREINE – KIRCHEN – SCHULEN** und
anderer Organisationen

Akkreditieren Sie sich gleich jetzt
für das CMSsystem von Rautenberg Media,
um für diese Zeitung Artikel einzustellen:

<https://redaktion.rautenberg.media>

Wir freuen uns auf Sie!

■ ZEITUNG ■ DRUCK ■ WEB ■ FILM

NOTDIENSTE

WIR SIND RUND UM DIE UHR FÜR SIE DA!



110 POLIZEI
112 FEUERWEHR



A POTHEKEN-NOTDIENST

Apotheken-Notruf 0800 00 22833

Freitag, 31. Juli

Linden-Apotheke

Zum Markt 1, 53894 Mechernich, 02443 4220

Samstag, 1. August

Schwanen-Apotheke

Bendenweg 13, 53902 Bad Münstereifel, 02253 2065

Sonntag, 2. August

Kolping-Apotheke

Kolpingstraße 3, 53894 Mechernich, 02443 2454

Montag, 3. August

Adler-Apotheke

Bahnstraße 31, 53894 Mechernich, 02443 901009

Dienstag, 4. August

Glück-Auf-Apotheke

Rathergasse 6, 53894 Mechernich, 02443 48080

Mittwoch, 5. August

Bahnhof-Apotheke

Kölner Straße 7, 53902 Bad Münstereifel, 02253 8480

Donnerstag, 6. August

Citrus-Apotheke

Gerberstraße 43, 53879 Euskirchen, 02251 7845800

Freitag, 7. August

Adler Apotheke am Campus

Christian-Schäfer-Straße 10, 53881 Euskirchen, 02255 1209

Samstag, 8. August

Lambertus Apotheke Michael und Verena Lülsdorff OHG

Euskirchener Straße 38, 53947 Nettersheim, 02440 9599880

Sonntag, 9. August

Apotheke am Münstertor

Münsterstraße 33, 53909 Zulpich, 02252 8384590

Jeweils ab 9 Uhr bis 9 Uhr Folgetag

Alle Angaben ohne Gewähr

GEGEN GEWALT

Menschen, die Gewalt erleben oder erlebt haben.

- Telefon-Nummer für Frauen
116 016
- Telefon-Nummer für Männer
0800 12 39 900

BEREITSCHAFTSDIENSTE / NOTFALLNUMMERN

Notdienst

Der ambulante ärztliche Notfalldienst NRW ist unter Tel.-Nr.: 116 117 (bundesweit, kostenfrei) zu den folgenden Zeiten zu erreichen: Mo, Di, Do von 19 bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Mi, Fr von 13 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr; Sa, So und Feiertage von 7.30 Uhr bis zum Folgetag 7.30 Uhr.

Öffnungszeiten der Notfalldienstpraxen

in den Krankenhäusern Euskirchen und Mechernich: Sa, So und an den Feiertagen von 7.30 bis 22 Uhr und Mi von 14 bis 22 Uhr. In lebensbedrohlichen Fällen rufen Sie: 112!

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist über die Tel.-Nr.: 01805-986700 (18 Ct/min) zu erreichen).

Apotheken-

Notdienst-Hotline

Die Apotheker Nordrhein sind über eine eigene Notdienst-Hotline erreichbar. Unter der Tel.-Nr.: 0800-0022833, vom Handy 22833 kann man die nächstgelegene dienstbereite Apotheke erfragen. Auf Wunsch wird man auch sofort mit der Notdienst-Apotheke verbunden.

Seelsorgerische Notfallnummern der Kirchen

Kath. Kirche: Notfall-Handy 0171-8752562
Ev. Kirche: Gemeindebüro 02253-6146

Stromversorgung für das gesamte Stadtgebiet

e-regio Tel.: 08007087878

Straßenbeleuchtung

Westenergie:

Tel.-Nr.: 0800-4112244

Stromnetz der e-regio

für die Orte Bergrath, Gilsdorf, Hohn, Kolvenbach, Nöthen, Witscheiderhof
Tel.-Nr.: 02251-708 78787

Gasversorgung

Entstördienstnummer
Tel.-Nr.: 08003223222

Bereitschaftsdienst der Stadtwerke Bad Münstereifel nach Dienstschluss:

Betriebszweige
Wasser/Abwasser:
Tel.-Nr.: 02253-505 197

MIKE (Mobil im Kreis Euskirchen) „Die flexible Ergänzung zum Bus“
Tel.-Nr.: 02241-99 45 45 45

Ausgaben Lebensmittel der Tafel e.V. –

Bad Münstereifel-Iversheim, Mühlengasse 10
Mittwochs 12.30 - 14.30 Uhr
Tel.-Nr.: 01525-4097220

Selbsthilfegruppen

und deren turnusmäßige Treffen finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de
- Leben in Bad Münstereifel
- Familien & Soziales

- Soziales
- Selbsthilfegruppen

Schiedspersonen und

Schiedsbezirke finden sie auf der Homepage der Stadt Bad Münstereifel unter: www.bad-muenstereifel.de
- Rathaus & Service
- Rathaus & Bürgerinformation
- Schiedspersonen

Bereitschaftsdienste

Tierärzte Nachzulesen unter: www.tieraerzte-kreis-euskirchen.de/notdienst

Netzwerk Psychosoziale Hilfe

Mo-So, auch an allen Feiertagen, von 10-17 Uhr erreichbar
Im Goldenen Tal 10
53902 Bad Münstereifel
Tel.-Nr.: 0157-5039 8237



HALLO, ICH BIN LOTTI!
FREU DICH AUF EINE SPANNENDE
GESCHICHTE, EIN TOLLES AUSMALBILD
UND JEDE MENGE SPAß.



Ferien kunterbunt

Das Geheimnis im Sommergarten

Es war ein warmer Sommertag und Lina und Leon saßen im Schatten der großen Eiche ihres Gartens. Auf einem Ast über ihnen saß Lotti, ihr bunter Papagei, der die beiden nie aus den Augen ließ.

„Krawwk! Was für ein schöner Tag!“, rief Lotti. Lina und Leon spielten zwischen den Sträuchern, als Leon plötzlich stehen blieb. „Lina, schau mal!“, flüsterte er und zeigte zum Ende des Gartens. Dort, zwischen den Johannisbeersträuchern schwebte etwas Weißes. „Ein Gespenst!“, hauchte Leon mit rasendem Herzen. Lina hingegen konnte ihre Augen kaum von dem weißen Etwas lösen. „Komm, wir finden heraus, was es ist!“, sagte sie. „Aber was, wenn es wirklich ein Gespenst ist?“, fragte Leon leise. „Dann ist es bestimmt ein Freundliches“, meinte Lina lachend. „Außerdem sind wir zu zweit. Gemeinsam ist doch alles nur halb so gruselig.“

Vorsichtig schlichen die Beiden näher, damit das Gespenst sie nicht bemerkte. „Wir müssen ihm auflauern“, flüsterte Lina, „Von hier aus können wir alles beobachten, ohne gesehen zu werden.“ Sie versteckten sich hinter einer Bank. Das Gespenst schwebte immer wieder ein Stück nach vorne und zurück.

„Es macht komische Geräusche“, flüsterte Leon. Tatsächlich hörte man ein leises Rascheln. Lina spitzte die Ohren. „Das klingt aber gar nicht wie ein Gespenst“, überlegte sie. „Das klingt fast wie...“ Die Kinder schauten sich erschrocken an.

„Lotti? Wo bist du?“, rief Leon. Er hatte den Papagei schon eine ganze Weile nicht mehr gesehen und sorgte sich. Schließlich wandelt ein Gespenst durch ihren Garten.

Ein aufgeregtes Krächzen kam aus der Richtung des Gespenstes. Mutig, weil Lina an seiner Seite war, ging Leon nun als Erster los zu dem schwebenden Etwas. Und da lüftete sich das Geheimnis: Unter Mamas frisch gewaschenem Bettlaken, das an der Wäscheleine hing, steckte Lotti fest!

Der neugierige Papagei hatte sich in der Wäsche verheddert und war im Laken gelandet. Bei jedem Flügelschlagen bewegte sich das ganze Bettlaken hin und her, wie ein schwebendes Gespenst.

„Krawwk, helf mir!“, krächzte Lotti empört und strampelte unter dem Laken. Lina und Leon brachen in lautes Lachen aus. „Das Gespenst ist gar kein Gespenst“, rief Lina. „Es ist unsere Lotti!“ Vorsichtig befreiten sie Lotti aus dem Laken. Sie schüttelte empört die Federn und plusterte sich auf. „Das war überhaupt nicht lustig!“, schimpfte sie mit vergnügt blitzenden Augen. „Doch, das war es!“, lachte Leon ohne Angst.

„Weißt du was, Leon?“, sagte Lina und legte ihm den Arm um die Schulter. „Zusammen können wir jedes Geheimnis lösen, egal wie gruselig es zuerst aussieht.“

